

GRAFENSCHLAG

Nachrichten aus unserer Heimatgemeinde

Marktgemeinde Grafenschlag

Ausgabe 146 | Dezember 2023



Volksschüler gewinnen Energiespar-Malwettbewerb
Grafenschlag hat aktives Vereinsleben
Stockschützen beste Waldviertler



Der neue klemuwa Kalender

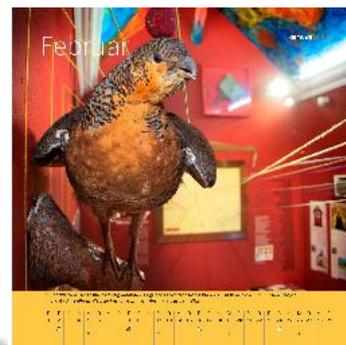
Aus Anlass des zehnjährigen Bestehens des „klemuwa“ gibt es einen Kalender für das Jahr 2024.

Wunderschöne Fotos laden zum Besuch und zum Verweilen ein.

Das „klemuwa“ - das kleinste Museum des Waldviertels in Langschlag ist ein rund um die Uhr geöffnetes Museum. Ein Ausstellungsbesuch im ehemaligen Bahnwartehäuschen und im angrenzenden Freigelände lohnt sich zu jeder Jahreszeit.

Als Geschenk oder zum selber Aufhängen ist der Kalender um 12,- Euro bei waltergrafik und im klemuwa in 3912 Langschlag 16 erhältlich.

Bestellungen werden gerne auch per E-Mail entgegen-
genommen unter office@waltergrafik.at.



Gemeindearzt Dr. Puchstein ist vom 22. Dezember bis 5. Jänner 2024 im Urlaub.

In dieser Zeit wird er von
Dr. Glaßner / Dr. Holzmüller in
Sallingberg und
Dr. Steinkellner / Dr. Grubmüller in
Niedernondorf vertreten.
Ab 8. Jänner ist Dr. Puchstein
wieder für Sie da.



Der Kernlandzehner

Erhältlich in allen Filialen der Raiffeisenbank und der Waldviertler Sparkasse Bank AG.

Bitte lassen Sie sich nicht irritieren, wenn das Datum auf der Rückseite des Kernland-Zehners abgelaufen ist. Dieser Hinweis ist nur eine sicherheitstechnische Maßnahme. **Der Kernlandzehner ist IMMER gültig!**

Alle Mitgliedsbetriebe finden Sie in der aktuellen Ausgabe unseres Magazines „WiKi - Wir im Kernland informieren“ sowie unter www.wiki.jetzt und in jeder Verkaufsstelle.

Impressum:

Medieninhaber: Marktgemeinde Grafenschlag
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Franz Heiderer
Texte: Regina Sinhuber und Vereinsverantwortliche
Herstellung in eigener Vervielfältigung
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 1. März 2024

Christbaum Verkauf

18. bis 23. Dezember 2023
Christbaumabholmarkt bei Max Gala in Schafberg 20

- Vorauswahl im Christbaumwald möglich und erwünscht
- Alle Christbäume werden nach der richtigen Mondphase oder frisch geschnitten.

Infos unter: Tel: 0650/455 30 15
Mail: max.gala@outlook.com

**Bürgermeister
Franz Heiderer
und alle Mitglieder des
Gemeinderates
wünschen der gesamten
Bevölkerung von Grafenschlag
und allen Freunden
unserer Gemeinde
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und 366 erfolgreiche Tage
im Jahr 2024!**



© Monika Weinmann

In der Zeit vom 27. Dezember 2023 bis einschließlich 1. Jänner 2024 haben die **Gemeindekanzlei und die Postpartnerstelle geschlossen.**

Ab 2. Jänner sind wir wieder für Sie da.



**Post
Partner**



Bürgermeister
Franz Heiderer

**Liebe Mitbürgerinnen!
Liebe Mitbürger!**

Das Jahr neigt sich dem Ende zu.

Es war geprägt von Baustellen für den Glasfaserausbau in unseren Ortschaften, wofür ich mich bei der Bevölkerung für ihr Verständnis bedanken möchte.

Verschiedene Feste wie z.B. Faschingsumzug, Hiesigen Furtigen Fest mit der Hofroas und Veranstaltungen unserer Vereine luden uns zum geselligen Beisammensein ein, die bestens von der Bevölkerung besucht wurden.

Ein Höhepunkt war sicherlich die Eröffnungsfeier des Landjugendgebäudes, wo sich zahlreiche Persönlichkeiten einfanden. Dies ist jetzt ein Treffpunkt für unsere Jugend um Freundschaften zu pflegen.

Auch für das nächste Jahr sind schon einige Projekte geplant:

Eine große Herausforderung wird der Ankauf des notwendigen Feuerwehrautos und die Notstromversorgung für das Feuerwehrhaus sein, da es als Sicherheitsinsel und Anlaufstelle z.B. im Fall eines Blackouts dienen soll. Die Volksschule und das Heizwerk sowie das Amtshaus sind schon vorsorglich notstromversorgt.

Infrastrukturmaßnahmen wie die Trinkwasserversorgung in Schafberg oder die Erschließung des Betriebsgebietes sowie der weitere Glasfaserausbau in Kooperation mit A1 werden uns im kommenden Jahr fordern.

Die Sanierung der Asphaltstockbahnen beim Sportplatz und die Planung zum Umbau auf Barrierefreiheit des Amtshauses (Bücherei, Gemeindeamt) sollen im nächsten Jahr umgesetzt werden. Auch Energiesparmaßnahmen wie PV – Anlagen auf gemeindeeigenen Dächern oder die teilweise Erneuerung der Straßenbeleuchtung auf LED werden projektiert.

Ein besonderes Anliegen von mir ist, dass wir bei den Dorfspielen in Großglobnitz von 23. 8. bis 25. 8. 2024 in gewohnter Weise vertreten sind. Bereits jetzt möchte ich mich herzlich für Euer Mitwirken bei den Bewerbungen bedanken.

Ich wünsche allen ein besinnliches und friedliches Weihnachtsfest und ein paar schöne, erholsame Tage im Kreise der Familie, sowie ein erfolgreiches Jahr 2024.

Ihr Bürgermeister
Franz Heiderer

Hundeabgabe für 2024

Alle Hundebesitzer der Gemeinde Grafenschlag werden ersucht die **Hundeabgabe für 2024** unaufgefordert bis **Ende Februar 2024** am Gemeindeamt zu entrichten.



„Aaron“ aus Kaltenbrunn

Information zum NÖ Hundehaltegesetz:

Ab 1. Juni 2023 gilt für alle neu angemeldeten Hunde:

- Verpflichtender „NÖ Hundepass“ (allgemeine Sachkunde) für Halterinnen und Halter von Hunden vor der Aufnahme einer Hundehaltung ab 1. Juni 2023 – Vorlage des NÖ Hundepasses bei der Meldung des Hundes (mit Nachfrist bis 6 Monate für die Vorlage)
- Einführung einer einheitlichen Haftpflichtversicherung (€ 725.000 pro Hund für Personen- und Sachschäden) für alle Hundehalterinnen und Hundehalter – Vorlage eines entsprechenden Nachweises bei der Meldung eines Hundes bei der Gemeinde
- **Übergangsbestimmung: Nachweis der Haftpflichtversicherung bis zum 1. Juni 2025 bei der Gemeinde für vor dem 1. Juni 2023 gehaltene Hunde**
- Festlegung einer neuen Obergrenze zur Haltung von Hunden (5 Hunde) in einem Haushalt

Nähere und weitere Informationen auf der Homepage der NÖ Landesregierung

Förderung: Künstliche Besamung

Seit Jänner 2010 verrechnet der Tierarzt das Besamungshonorar zur Gänze. Vom **8. bis 31. Jänner 2024** zahlt die Gemeinde den Förderungsbeitrag nach **Vorlage der Besamungsscheine** aus. Ferner sind die Landwirte verpflichtet eine „De minimis-Bestätigung“ für Beihilfen von der Gemeinde anzufordern.

Seminar für den Erwerb der allg. Sachkunde des NÖ Hundehaltegesetzes

Der Hundesportverein Waldviertel Mitte bietet in Zusammenarbeit mit dem Tierarzt Dr. Matthias Dourakas ein Seminar zum Erhalt des Sachkundenachweises für Hundehalter gemäß der NÖ Hundehalte-Sachkundeverordnung 2023 geltend ab 1. Juni 2023 an.

**Am Samstag, 9. März 2024, um 17.00 Uhr
im Vereinshaus in Böhmhöf / Robotweg**

Dauer: ca. 3 bis 4 Stunden

Kosten: pro Hundehalter € 80,00

Anmeldung: per e-mail an kontakt@hsvwald4mitte.at mit folgenden Angaben: Name und Anschrift des Hundehalters

Für Fragen stehen wir während der Kurszeiten samstags am Ausbildungsplatz in Böhmhöf und telefonisch unter 0676-5286609 zwischen 18.00 und 19.00 Uhr zur Verfügung.

Musterung Jahrgang 2006

Stellung der Wehrpflichtigen des Geburtsjahrganges **2006** ist in St. Pölten, Hessesstraße 17.



Der Termin ist bei Redaktionschluss noch nicht eingetroffen. Die jungen Burschen werden vom österreichischen Bundesheer persönlich über den Termin verständigt und die Stellungspläne sind ab Mitte Jänner unter www.bundesheer.at/grundwehrdienst zu finden.

Auch heuer wird wieder von der Gemeinde ein Gemeinschaftstransport angeboten.

Zwecks Organisation bitten wir die Rekruten, sich am Gemeindeamt rechtzeitig anzumelden. Treffpunkt wird voraussichtlich am Hauptplatz beim Buswartehaus sein. Über die genaue Uhrzeit werden die Rekruten dann noch persönlich informiert.

Altstoffsammelzentrum beim Bauhof Grafenschlag jeden 1. Freitag (14-17 Uhr)

Nächste Termine: 5. Jänner, 2. Februar und 1. März
jeden 3. Freitag (10-12 Uhr)

Nächste Termine:

19. Jänner, 16. Februar und 15. März 2024

Imkerfreunde aufgepasst!

Neuer Shop für Imkereibedarf

Ab Jänner 2024 gibt es in Langschlag einen kleinen, feinen Imkereibedarf-Shop.

Nicole Wagner übernimmt das Geschäft von Gerhard Otten-dorfer aus Grünbach bei Rappottenstein.

Sie bietet alles, was das Imkerherz begehrt: vom

Honigglas über Beuten, Zargen bis hin zu Futter und Imkerkleidung. Ebenso kann Bienenwachs zum Umwandeln in Mittelwände gebracht werden.

Nicole verkauft auch ihre eigenen Produkte wie selbst-gemachte Bienenwachskerzen, verschiedene auch ausgefallene Honigsorten, Honiglikör, Oxymel, Blütenpollen, Geschenkskörbchen u.v.m.



Mo: 9 – 11.30 und 16.30 – 18 Uhr

Di: geschlossen

Mi: 9 – 11.30 und 16.30 – 18 Uhr

Do: 9 – 11.30 Uhr

Fr: 16 – 18 Uhr

und nach tel. Vereinbarung unter
0680/ 55 19 256 oder per E-Mail:

nicole.wagner1983@hotmail.com.

Natürlich sind ihre Produkte auch in der „Schmankerl Hittn“ zu finden, welche von 5 – 22 Uhr von Mo – So geöffnet hat.

Dort können Sie auch Produkte von rund 60 Nahversorgern erwerben, oder sich für Weihnachten ein Geschenkskörbchen zusammenstellen lassen. Auch einen Gutschein zum Verschenken stellt Nicole Wagner gerne für Sie aus.



Geschenkideen oder Gutscheine aus der „Schmankerl Hittn“

Die Purzelkamp-Langlaufloipe

wird bei entsprechender Schneelage gespurt.

Einstiegsstellen:

- **B36 Grafenschlag** (Würstelstand): ideale Verhältnisse bis Kleingöttfritz und retour
 - **Bauhof**: wiederkehrende Verwehungen
- Loipenpläne und Erlagscheine in der Raika Grafenschlag, im Gasthaus Bauer und beim Container neben dem Bauhof erhältlich.

Nähere Informationen erteilt der Sektionsobmann der Langläufer Herbert Stummer unter 0664/75070474.

Es gibt die Möglichkeit im GH Bauer (DO - Ruhetag) Langlaufschi und -schuhe auszuborgen. Größen 39-44 Reservierung unter Tel: 02875 8266

Kinderausrüstungen (Größen 33-39) können in der Volksschule entliehen werden. Tel. 0664 11 222 62 (VS) oder 0664 73 55 93 65 (Rosa Pertzl)



Erntedankfest

Wie der Name schon sagt, feiern wir das Erntedankfest aus Dankbarkeit für die Gaben der Natur zur Zeit der Ernte. Es ist das wichtigste bäuerliche Fest im Jahreskreis. Seit über 20 Jahren wird die Erntekrone von den Ortsbäuerinnen in Grafenschlag (Gerti Huber, Margit Hahn, Manuela Riß, Emma Sandler, Christine Leutgeb, Martina Vogl, Anna Frühwirth, Silvia Leutgeb und Beatrix Meneder) mit viel Engagement gestaltet. Schon Wochen zuvor werden Getreideähren und Blumen gesammelt und getrocknet, um dann die Erntekrone zu schmücken. Ein großes Dankeschön an unsere fleißigen Bäuerinnen, die sich jedes Jahr dazu bereit erklären. In Zukunft möchten wir unser Können an junge Frauen weitergeben und freuen uns über jede Unterstützung.



Advent im Kindergarten

Auch in diesem Jahr feierten wir unser traditionelles und wunderschönes Laternenfest in der Kirche.

Im Anschluss organisierten unsere fleißigen Eltern eine Agape, wozu alle Besucher sehr herzlich eingeladen waren. Mit den freiwilligen Spenden wurden besondere Materialien für unsere Kinder angeschafft.

Herzlichen Dank!



Die Kindergartenkinder und das gesamte Kinderteam wünschen allen ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2024!

Kindergarteneinschreibung

Die Kindergarteneinschreibung für das nächste Kindergartenjahr findet am **Dienstag, 23. Jänner 2024** in der Zeit von 13 bis 14 Uhr im NÖ Landeskindergarten statt. Bei Fragen wenden Sie sich direkt an die Kindergartenleiterin Doris Hofmann unter 0664/1122261.

Diese Anzeige in der Gemeindezeitung gilt als öffentliche Kundmachung der Kindergarteneinschreibung. Ein zusätzliches Anschreiben aller Familien mit Kindern im Kindergartenalter erfolgt nicht mehr.

Wie in jedem Jahr hat uns auch der heilige Nikolaus besucht und den Kindern Sackerl übergeben.



Ein DANKE an den Nikolaus!

Wir haben uns über den Besuch sehr gefreut!
Jetzt freuen wir uns schon auf das Christkind.

Aktuelles aus unserer Volksschule

Heuer wurde am 1. Oktober in der Pfarre Grafenschlag „Erntedank“ gefeiert. Nach dem feierlichen Einzug mit der Erntekrone und der Blasmusikkapelle in die Kirche wurde die Messe vom Kirchenchor und den Volksschulkindern musikalisch gestaltet. Die SchülerInnen erklärten anhand der Fürbitten, wofür sie dankbar sind. Beim Gabengang trugen die Kinder ihre Texte vor und untermalten diese mit dazu passenden Gegenständen.

Märchenstunde

In der Produktion „Afrikanische Märchen“ erzählte, tanzte, musizierte, sang und spielte Futurelove Sibanda aus Simbabwe Märchen aus seiner Kindheit und seiner Phantasie. Die Kinder hörten aufmerksam zu und hatten viele Fragen über das Leben in Afrika.



Vorstellungsgottesdienst

Unsere acht Kinder der zweiten Schulstufe stellten sich heuer bereits im Oktober im Rahmen eines Gottesdienstes der ganzen Pfarrgemeinde vor. Das diesjährige Erstkommunionsthema lautet: **Wir sind Kinder in Gottes Garten**. Musikalisch umrahmt und mit Texten gestaltet wurde die Messe von allen Kindern der Schule unter der Leitung von Rosa Pertzl.



Projekt Mülltrennung

Die sprechende Restmülltonne „AnTONNia“ beeindruckte am 23. Oktober die Zweit-, Dritt- und Viertklässler unserer Volksschule. Die Schauspielerin führte die Kinder spielerisch an die richtige Abfalltrennung heran. Das Schauspiel „AnTONNia – checkt die echten Helden“ begeisterte sehr! Die Kosten wurden zur Gänze vom Umweltverband Zwettl übernommen.

Bei der digitalen Umweltchallenge am 7. November wiederholten die Schüler und Schülerinnen spielerisch das erlernte Wissen.

Abfallberaterin Birgit Zottl überreichte unseren Erstklasslern umweltfreundliche Glas-Trinkflaschen mit dem Motiv der Familie Tonni. In einem Workshop brachte sie den Erst- und Zweitklasslern die Wichtigkeit der richtigen Mülltrennung näher. Dabei erhielt die Schule auch ein aktuelles Mülltrennspiel.



Die neuen EnergiesparmeisterInnen aus Grafenschlag

Unsere Schülerinnen und Schüler haben den EVN Malwettbewerb „Energie Sparen“ gewonnen und daraufhin Besuch vom EVN Energiehasen Joulius bekommen. „Bei dem Malwettbewerb ging es darum, dass die Kinder nachdenken, wie man am besten Energie spart und sie davon dann ein schönes Bild malen“, erklärt EVN Sprecher Stefan Zach die Idee des Wettbewerbes und fügt hinzu: „Die Kinder aus Grafenschlag haben die Aufgabe bravurös gemeistert.“



Zu gewinnen gab es den EVN EnergiesparmeisterInnen-Kurs zusammen mit dem Energiehasen Joulius. Bei fünf spannenden Mitmachstationen konnten sich die Schülerinnen und Schüler unter anderem mit diesen Fragen beschäftigen: Welche Glühbirne ist stromsparend? Wie komme ich ohne Auto in die Schule? Warum ist es wichtig sein Haus zu dämmen? Wie kann man die Wärme beim Kochen am besten nutzen?

Gemeinsam mit dem Energiehasen Joulius machte den Schülerinnen und Schülern das Lernen über einen verantwortungsvollen Umgang mit Energie und Strom besonders Spaß! Nach dem Besuch aller Stationen wurden sie zu Energiesparmeister und Energiesparmeisterinnen.

Adventmesse und Adventstandl des Elternvereins

Eine langjährige Tradition setzte die Schulgemeinschaft heuer wieder erfolgreich fort. Am ersten Adventsonntag trugen die Volksschulkinder in der Kirche mit Liedern, Texten und einem Lichtertanz zur Einstimmung in den Advent bei. Die tiefwinterlichen Verhältnisse passten perfekt zum Adventstandl des Elternvereins. Bei Sonnenschein und klirrender Kälte wärmten sich die zahlreichen Besucher mit heißen Getränken und



Die Lehrkräfte der Volksschule wünschen allen schöne Weihnachten und erholsame Ferien!

verkosteten die feinen Mehlspeisen. Besonders gut kamen die hausgemachten Kekse an.

Dank dieser Initiative des Elternvereins können z.B. Schulausflüge finanziell unterstützt und neue Lehrmittel angekauft werden.

Vielen herzlichen Dank an alle Helfer und Kuchen-/Kekse-Bäcker!

Viele Fotos und noch mehr Informationen zu den zahlreichen Aktivitäten in unserer Schule finden Sie auf unserer Website www.vsgrafenschlag.ac.at. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Der Musikschulverband informiert

Theoretischer Musikunterricht



Junior Theorie: David Gatterer und Michael Meidl



Bronze Theorie: Magdalena Rosenmaier, Letizia Frühwirth und Daniel Meidl

Lehrerwechsel:

Unser geschätzter Kollege Klaus Weber hat aus privaten Gründen die Tätigkeit an unserer Musikschule beendet. Die Schlagwerkschüler von Klaus Weber konnten eine fundierte Ausbildung genießen. Sowohl als Lehrer als auch als Kollege war er stets um die Musikschule bemüht. Wir wünschen ihm weiterhin alles Gute!

Nachfolger und Lehrer für die Schlagwerkklasse ist Philipp Rampetsreiter aus Schönbach.

Wir wünschen Philipp eine gute Zeit bei uns und heißen ihn herzlich willkommen!



Schnapschüsse aus dem Schulalltag



Mit der richtigen Musik kannst du entweder alles vergessen ... oder dich an alles erinnern

Musikschulleiterin Martha Lodi-Hobel

Aktuelles aus der NÖ-Kinderbetreuung Grafenschlag

Herbst

Dank der milden Temperaturen konnten wir heuer auch im Herbst besonders viel Zeit im Freien verbringen. So luden die bunten Blätter, Bockerl und Kastanien zum Sammeln ein. Diese Naturmaterialien wurden an den regnerischen Tagen gleich zum Basteln und fürs freie Spiel genutzt.



Herbstwerkstatt

Ein weiteres Highlight im Herbst bildete unsere Herbstwerkstatt. Hier konnten Kinder im Alter zwischen 3 und 12 Jahren mit verschiedensten Naturmaterialien kreativ werden und ein wunderschönes Herbstgesteck zaubern. Zur Stärkung gab es eine selbst gekochte Kürbiscremesuppe.



Weihnachten

Jetzt, wo der Winter vor der Tür steht, freuen wir uns auf eine ganz spezielle Zeit im Jahr... die Weihnachtszeit. Ein besonderer Zauber liegt in der Luft und es wird ein bisschen ruhiger und besinnlicher in unserer Gruppe. Nichtsdestotrotz gibt es für die Kinder viel zu erleben. Kekse backen, gemeinsames Musizieren, Geschichten lauschen...es gibt immer was zu tun.



Da darf natürlich auch heuer unsere beliebte Wichtelwerkstatt nicht fehlen. An vier Terminen haben die Kinder aus Grafenschlag die Möglichkeit sich kreativ und mit allen Sinnen auf Weihnachten einzustimmen.



Wir bedanken uns ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit und wünschen, im Namen des gesamten Teams der NÖ-Kinderbetreuung, frohe Weihnachten und einen schönen Start ins neue Jahr!!

Notarsprechtage im 1. Stock des Gemeindeamtes in Grafenschlag finden jeweils am ersten Montag im Monat statt. Beraten werden Sie von Notar **Dr. Philip Gruber**. Wir bitten um Voranmeldung am Gemeindeamt unter 02875/8325.

Bei dringenden Angelegenheiten bzw. Anfragen wenden Sie sich bitte direkt an die Kanzlei am Oberen Markt 22 in Ottenschlag unter der Telefonnummer 02872/20 333 oder per Mail an office@notar-gruber.at. Nächste Termine: **5. Februar, 4. März und 6. Mai 2024.**

Was tun bei einer Wolfsichtung?

Wie verhalte ich mich richtig, wenn ich einem Wolf begegne?

- **Blieben Sie ruhig** stehen und versuchen Sie die Situation zu erfassen.
- Wenn der Wolf nicht umgehend flieht, bewahren Sie Ruhe und machen Sie mit Ihrer Stimme auf sich aufmerksam; **ziehen Sie sich langsam zurück**.
- Sollte sich der Wolf wider Erwarten nähern, machen Sie sich groß und versuchen Sie ihn einzuschüchtern, z.B. durch optische oder akustische Signale wie durch Anschreien oder anderen Lärm (**Vertreibung**).
- *Jede Vertreibung ist der örtlich zuständigen Bezirkshauptmannschaft oder dem örtlich zuständigen Magistrat zu melden!*
- Halten Sie Ihren **Hund** immer unter persönlicher Kontrolle oder leinen Sie ihn an.
- Befindet sich Ihr Hund bereits in der Nähe des Wolfes, rufen Sie ihn zu sich, leinen Sie ihn an und ziehen Sie sich langsam und ruhig zurück.
- Versuchen Sie auf **keinen Fall**, sich einem **Wolf** zu nähern, auch nicht um das Tier zu fotografieren.
- **Füttern Sie Wölfe niemals und verfolgen Sie nie einen Wolf.**

Wie melde ich die Sichtung eines Wolfes?

Sollten Sie einen Wolf in der Nähe von Häusern oder Gehöften sehen oder eine beunruhigende Begegnung mit einem Wolf haben:

- Wenden Sie sich direkt an eine **Jägerin oder einen Jäger vor Ort** (Jagdgebiet).
- Ist Ihnen **keine Jägerin oder kein Jäger vor Ort** bekannt, richten Sie Ihre Meldung an:
- die örtlich zuständige **Bezirkshauptmannschaft** oder den örtlich zuständigen **Magistrat** (schriftlich oder telefonisch) oder
- schicken Sie die Meldung über die **Wildtierinfo** an das Land.
- Bei Vorliegen einer **unmittelbaren Gefahrensituation** wenden Sie sich an die **nächste Polizeidienststelle** (telefonisch über 133)!



Nähere Informationen zum Thema Wolf finden Sie auf der Homepage des Landes NÖ unter www.noe.gv.at bei Wildtieren.

Gemeinsam stark – im Waldviertel

Mehr als 300 Vertreterinnen und Vertreter von Gemeinden, Städten und Vereinen nahmen am ersten Regions-Stammtisch in Schweiggers Platz, um die Zukunft der Dorf- & Stadterneuerung zu gestalten.

LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf führte die Diskussion an, bei der die Neuaufstellung der Dorf- & Stadterneuerung ab dem 1. Januar 2024 sowie die neuen Förder Richtlinien im Mittelpunkt standen.



Bewährtes erhalten, Neues gestalten

LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf erinnerte daran, dass die Gründung der Dorf- & Stadterneuerung im Jahr 1985 die Bedeutung lebendiger Dörfer für ein lebenswertes Land hervorhob.

Jetzt sei es an der Zeit, die Dorf- & Stadterneuerung an neue Gegebenheiten und Gelegenheiten anzupassen. Dazu ist es notwendig, einer bewährten Aktion mit innovativen Ideen noch mehr Gewicht zu verleihen. Die neuen Strukturen umfassen daher eine Neuausrichtung der Förderrichtlinien sowie eine optimierte Beratung vor Ort in Dörfern, Gemeinden und Städten. Das Ziel ist es, Doppelgleisigkeiten zu vermeiden und Fördermittel noch zielgerichteter einzusetzen. Die Angebote werden damit noch effizienter und schlagkräftiger und werden weiterhin einen unverzichtbaren Beitrag zur Entwicklung des Landes leisten. Die Dorf- und Stadterneuerung bleibt somit ein Garant für einen erfolgreichen Weg in die Zukunft.

Kaninchenzucht Wald4tel

Wir bedanken uns bei allen unseren Kunden für das vergangene Jahr und möchten euch schon jetzt zu unserer Ausstellung im Frühjahr einladen.

Bis dahin gibt es weiterhin bei uns ab Hof:

- Kaninchen verschiedenster Rassen
- Japanische Legewachteln
- Zwerghühner (erst wieder im Frühjahr)

Ebenfalls:

Kaninchenfleisch, Wachteleier, Wachteleierlikör,...

**Wir wünschen euch allen ein besinnliches
Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!**

Nähere Infos bei Ruth und Pepi Meneder

Schafberg 10, 3912 Grafenschlag: Tel: 0664 1689713



Das Waldviertel wächst



Am 1. Jänner 2023 lebten **216.454 Menschen** in der NUTS₃ Region **Waldviertel**. Das sind um 804 Personen (+3,7 %) mehr als zu Jahresbeginn 2022. Das geht aus den endgültigen Ergebnissen der Bevölkerungsstatistik von Statistik Austria hervor.

Mehr Zuzüge als Wegzüge - auch auf Bezirksebene. Trotz negativer Geburtenbilanz (-1.179) stieg die Zahl der Bevölkerung im Waldviertel um + 804.

Zwar ist die **Geburtenbilanz** auf Grund der demografischen Entwicklung wie in vielen Regionen Österreichs **negativ**, dennoch wuchs die Bevölkerung in allen Bezirken außer Gmünd auch gesamt betrachtet. Der Grund dafür ist die **positive Wanderungsbilanz**. Es zogen im Vorjahr in allen Bezirken der Region sowie in der Stadt Krems mehr Menschen zu als weg.

Das Waldviertel ist keine Abwanderungsregion

Der Trend setzt sich fort. Immer mehr **Menschen wählen das Waldviertel** als ihren Wohn- und Arbeitsort. Seit 2009 sind 72.000 Menschen zugezogen, um hier ihren Hauptwohnsitz zu gründen.

Das positive Wanderungssaldo im letzten Jahr kam nicht ausschließlich durch die Zuwanderung aus dem **Ausland** zustande, sondern auch durch Zuzug aus dem **Inland**. Selbst wenn man den krisenbedingten Zuzug aus der Ukraine herausrechnen würde, bleibt die Bilanz positiv. Innerhalb Österreichs kamen die meisten aus den Regionen Wien, St. Pölten und Wiener Umland-Nord. Von außen zogen die meisten aus der Ukraine, Rumänien und Deutschland zu.

Auf Gemeindeebene verzeichnen **alle 56 Projektgemeinden** von „Wohnen im Waldviertel“ ein positives Wanderungssaldo. Bei der Hälfte dieser Gemeinden ist auch die Bevölkerungszahl gesamt betrachtet gewachsen.

**Viel
Lebensglück
im neuen Jahr –
im Waldviertel!**

Besser leben. Schöner wohnen. Sicher arbeiten. Kein Wunder, dass das Waldviertel für immer mehr Menschen zum Wahlviertel wird. Informationen zur Region und den 56 teilnehmenden Gemeinden, zu Immobilien, Grundstücken und freien Jobs finden Sie auf www.wohnen-im-waldviertel.at



**Wohnen
im Waldviertel**



Wo das Leben neu beginnt.

Wir machen mit.

Die Nachbarschaftshilfe-App stellt sich vor

Helfen soll so einfach und flexibel wie möglich gestaltet werden. Mit der Nachbarschaftshilfe-App haben Sie die Möglichkeit anderen zu helfen, wenn es in den eigenen Zeitplan passt, ohne fixe Verpflichtungen und großen Aufwand.

Mit der App werden im Waldviertler Kernland Menschen zusammen gebracht, die gerne helfen möchten und solche, die Hilfe benötigen. Egal ob Sie einmalig oder öfters einen anderen Gemeindegänger oder -bürgerin unterstützen möchten. Die Angebote der Nachbarschaftshilfe, welche besonders für ältere Menschen wichtig ist, umfassen Fahrten zum Arzt oder in die Apotheke, Spaziergeh- oder Besuchsdienste, aber auch Einkaufs- oder Abholdienste.



Doris Maurer, Bürgermeister Franz Heiderer und Patricia Keller präsentieren die neue DAVNE-App

Es gibt keine fixen Tage oder Zeiten, an welchen Sie als Freiwilliger zur Verfügung stehen müssen und keinen

Zwang zur Übernahme von Nachbarschaftsdiensten. Sie können einfach jemanden unterstützen, wenn es für Sie gut passt und es Ihnen Spaß macht.

So funktioniert's:

Einfach die App herunterladen, indem sie den QR-Code scannen und sich unverbindlich registrieren. Sobald es eine Dienstanfrage in Ihrer Gemeinde/Region gibt, bekommen sie diese per Push-Nachricht auf Ihr Handy geschickt. Sie entscheiden dann, ob sie den Dienst annehmen möchten oder nicht.

Wenn sie einen Dienst gerne übernehmen möchten oder können, reicht ein Knopfdruck aus und die Bestätigung des Dienstes wird den Mitarbeiterinnen des Waldviertler Kernlands umgehend übermittelt. Sollte die angefragte Leistung nicht in Frage kommen, dann wird die Nachricht einfach ignoriert. Eine Absage, aus welchen Gründen auch immer, ist nicht notwendig!

Darüber hinaus erfolgt die Kilometergeld-Abrechnung (für die gefahrenen Kilometer) direkt über die Nachbarschaftshilfe-App, was die Verwaltung für die Freiwilligen deutlich vereinfacht. Die Erstattung erfolgt dann automatisch auf Ihr Konto.

Die App ist ab sofort verfügbar und kann kostenlos und unverbindlich heruntergeladen werden. Wir laden Sie herzlich ein, sich zu registrieren, um anderen Menschen in Ihrer Umgebung einfach und unkompliziert zu helfen! Weitere Infos auch auf www.davne.at oder telefonisch unter 02872 / 200 79 40.

Schritt 1 - Herunterladen

Schritt 2: Registrieren

Schritt 3: Und los geht's!

Aktueller Status:
Verrechnet

Fahrt nach Innsbruck
23. April 2022 | 13:15
Gesamte Fahrtstrecke: 38,45 km

- Start:** Maulergasse 3, 8000 Axams
- Abholung:** Maierweg 42, 8047 Axams
- Zwischenstopp 1:** Musterweg 1, 7000 Eisenlack
- Absetzen:** Maierweg 42, 8090 Axams
- Ende:** Maulergasse 3, 8090 Axams

Fahrtspesen: € 18,38
Zusatzkosten: € 28,90

Du hast ausgewählt, dass deine Kosten zuschützt werden.

Für Android herunterladen

Für iPhone herunterladen

Die Community Nurse

Waldviertler Kernland – Community Nursing war zu Projektbeginn eine rätselhafte Angelegenheit für viele Menschen, doch mittlerweile zeigt sich, wie entscheidend und entlastend diese Form der Betreuung für unsere Region sein kann. Über 160 Personen haben bereits von den Dienstleistungen der Community Nurses, qualifizierten Gesundheits- und Krankenpflegepersonen, in unserer Region profitiert. In mehr als 350 Hausbesuchen wurden Menschen begleitet, um ein gutes Leben in unserer Gemeinde führen zu können.

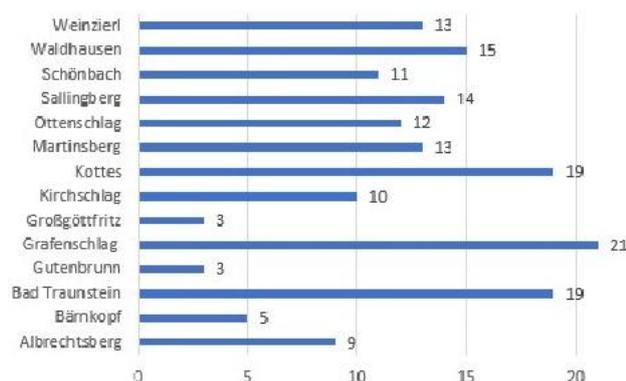


Das Community Nursing Team

Im Zentrum der Arbeit der Community Nurses stehen Beratung und Begleitung, um den **aktuellen Gesundheitszustand zu erhalten**. Die Gesundheitsgespräche dienen nicht nur dem gegenseitigen Kennenlernen, sondern auch dazu, Möglichkeiten aufzuzeigen, wie die Gesundheit nachhaltig bewahrt werden kann. Die Community Nurses informieren über regionale Angebote, von gemeinsamen Mittagstischen bis zu verschiedenen Aktivitäten und sammeln Anregungen für fehlende Dienstleistungen in der Region. Bei den Gesprächen sind Humor und Freude genauso wichtig wie der Austausch zu ernsthaften Themen.

Ein weiterer wichtiger Arbeitsbereich der Community Nurses ist die **Unterstützung bei finanziellen Angelegenheiten**, wie der Beantragung von Pflegegeld oder dem Pflegebonus, seit Oktober auch bei der Beantragung des Pflegechecks für Angehörige.

Unterstützende Personen pro Gemeinde



NAH FÜR DICH.
DA FÜR DICH.



Darüber hinaus bieten sie **organisatorische Hilfe** nach einem Spitalsaufenthalt an oder wenn sich der Gesundheitszustand rapide verschlechtert. In über 600 persönlichen und telefonischen Kontakten mit verschiedenen Partnern wie Hilfsdiensten, Sozialdiensten, Gemeinden, Ärzten und Physiotherapeuten haben die Community Nurses ein breites Netzwerk aufgebaut. Dies ermöglicht es ihnen, die Anliegen der Bürger im Bereich der Gesundheitsförderung schnell und unbürokratisch zu lösen.

Die Community Nurses bieten auch **umfassende Beratung und Unterstützung für betreuende und pflegende Angehörige**. Dies schließt die Weitergabe von praktischen Tipps und Tricks für die Pflege zu Hause ein. Oft ist es für Angehörige wichtig, sich mit jemandem auszutauschen und einfach über ihre Situation zu sprechen. Community Nurses hören zu und leiten bei Bedarf unterstützende Maßnahmen ein.

In Gesprächen mit Angehörigen wurde deutlich, dass viele von ihnen sich einige Stunden Auszeit im Monat wünschen. Sie kümmern sich gerne um ihre Angehörigen, benötigen jedoch gelegentlich Zeit für sich selbst. Aus diesem Grund haben die Community Nurses das Programm **"AusZeit"** ins Leben gerufen. An jedem letzten Montag im Monat findet ein **betreutes Treffen** in Ottenschlag von 14 bis 17 Uhr statt, bei dem auch Personen mit Demenzerkrankungen herzlich willkommen sind. Während dieser Zeit können sich Angehörige mit den Community Nurses austauschen oder persönliche Besorgungen erledigen.

Es ist wichtig zu betonen, dass für all diese Dienstleistungen keine Kosten für die Betroffenen entstehen. Die Finanzierung erfolgt durch die EU, das Gesundheitsministerium und die Gemeinden des Waldviertler Kernlands. Aktuell ist die Finanzierung der Community Nurses bis Ende 2024 gesichert.

Die Community Nurses im Waldviertler Kernland sind eine unschätzbare Unterstützung für alle, die Beratung, soziale Verbindung und Entlastung im Pflegealltag suchen. Sie stehen für eine ganzheitliche Betreuung und tragen dazu bei, dass Menschen in unserer Region ein selbstbestimmtes und würdevolles Leben führen können.

Kontakt: Community Nursing: 02872 200 79 21

Der NÖ Pflege- & Betreuungsscheck

Beantragen Sie den NÖ Pflege- und Betreuungsscheck!

Der NÖ Pflege- und Betreuungsscheck ist eine jährliche Förderung in der Höhe von € 1.000,- pro pflegebedürftiger Person, welcher ab jetzt jährlich beim Land Niederösterreich beantragt werden kann.

Der NÖ Pflege- und Betreuungsscheck ist eine wichtige Unterstützung für Menschen, die auf Pflege und Betreuung angewiesen sind. Prinzipiell erhalten den NÖ Pflege- und Betreuungsscheck alle Personen:

- die ihren Hauptwohnsitz in Niederösterreich haben und
- Pflegestufe 3 bzw. 1-2 bei demenzieller Erkrankung beziehen.

Neben der Unterstützung bei der Antragstellung (welche nur online möglich ist) geben die Community Nurses gerne auch weitere Tipps und Empfehlungen rund um die Betreuung und Pflege von Angehörigen.

Einfach telefonisch einen Termin bei den Community Nurses des Waldviertler Kernlands vereinbaren (02872 200 79 21).

Der NÖ-Heizkostenzuschuss 2023/2024

Derzeit ist noch keine Beantragung möglich.

Sobald konkrete Förderrichtlinien beschlossen wurden, werden Sie umgehend im Radio und auf unserer Homepage www.grafenschlag.at informiert.

Die Bücherausstellung

Die Bücherausstellung mit dem Büchereikaffee fand auch heuer wieder großen Anklang.



Am 24. und 31. Dezember ist die Bücherei geschlossen.

Das Büchereiteam bedankt sich bei allen Besuchern, Helfern, Kuchen- und TortenbäckerInnen recht herzlich und wünscht allen frohe Weihnachten!

Der NÖ Wohnkostenzuschuss

Der von der NÖ Landesregierung beschlossene NÖ Wohnkostenzuschuss soll dazu beitragen die finanzielle Situation der NiederösterreicherInnen zu entlasten und soll Menschen mit geringerem Einkommen in Zeiten enorm gestiegener Wohnkosten erleichtern.

Die Antragstellung ist noch **bis 31. Dezember 2023** möglich und ist online beim Land NÖ zu erledigen. Für Rückfragen steht die Hotline für den NÖ Wohnkostenzuschuss unter 02742/9005-15970 gerne und jederzeit zur Verfügung.

Sie können den Antrag auch auf dem Gemeindeamt ausfüllen; wir unterstützen Sie gerne bei der Antragstellung.

Mahlzeit

Auch im neuen Jahr gibt es wieder die beliebten „Mahlzeit“-Treffen. Bereits am **Mittwoch, 3. Jänner 2024** serviert man im Gasthaus Bauer nach der Suppe wahlweise Zwiebelgedünstetes vom Schwein mit Nudeln oder Nussnudeln mit Zwetschkenröster.

MahlZeit!
gemeinsam essen, reden, lachen

Die Topothek

Die beliebte Topothek auf der Grafenschlager Homepage ist seit einigen Monaten in Betrieb und kann sich über zahlreiche Zugriffe freuen.

Die Topothekare warten auf weitere Bilder aus Ihrer privaten Fotosammlung, damit immer wieder neue Ereignisse aus vergangener Zeit archiviert und auf www.grafenschlag.at angeschaut werden können.

Bitte bringen Sie die alten Erinnerungsstücke einfach aufs Gemeindeamt, um diese einzuscannen. Das Original bekommen Sie natürlich unbeschadet wieder retour.



Für 2024 suchen wir dringend alte Fotos von der FF Grafenschlag und vom Stockschiützenverein.

Wir wünschen viel Spaß beim Schmökern.

Der Aktivitäten der Senioren der Ortsgruppe Grafenschlag

Das Herbstfest in Martinsberg war sehr gut besucht. Jede Ortsgruppe bot einen Beitrag an lustigen Sketchen, kurzen Vorträgen, Tänzen und Liedern. Zwischendurch tanzten wir zur Musik von „Together“ mit Franz Paukner und seinen Söhnen Robert und Mario.

Am 6. Oktober wurde vom Teilbezirk Ottenschlag zu einer Wanderung geladen. Die drei bzw. sechs Kilometer langen Strecken führten von Ottenschlag durch den Wald über Plessberg und, wer wollte, wieder retour.

Bei schönem Wetter genossen wir die Aussicht ins Gebirge (Ötscher, Rax und Schneeberg). An der Labstelle wurden wir mit köstlichen Speisen und Getränken gestärkt.

Zum gemütlichen Ausklang des Wandertages trafen wir uns noch beim Heurigen im Schloss Ottenschlag, wo wir der stimmungsvollen Musik von Beate und Reinhard Hörth lauschen konnten.

Unser letzter Ausflug im Oktober ist wie alljährlich eine Wallfahrt. Heuer pilgerten 95 Wallfahrerinnen und Wallfahrer gemeinsam mit dem Pfarrverband „Herz Jesu“ nach Mariazell mit Moderator Dr. Isaac Padinjarekuttu und Pfarrer Roman Sinnhuber. Am Gnadenaltar hielt unser Pfarrer die heilige Messe.



Die Senioren in Mariazell bei der jährlichen Wallfahrt

Nach dem gemeinsamen Mittagessen ging es weiter nach Wildalpen, wo wir das Museum der Wiener Hochquellenwasserleitung besuchten. Hier wurde uns die Wasserversorgung von Wien, von der Quelle bis zum Wasserhahn, auch bildlich nähergebracht.

Den Abschluss machten wir im Gasthaus Schreiner in Laimbach.

Natürlich sind für heuer noch Weihnachtsfeiern geplant und weil 2024 wieder ein kurzer Fasching ist, gehen bereits die Einladungen für diverse Faschingsfeiern und Frühlingskränzchen schön langsam in Druck.

Der musikalische Herbst

Familienwandertag

Am 23. September fand zum zweiten Mal unser Familienwandertag statt.

Die Route führte vom Musikheim über den Guttenberg und Klein nondorf zum Musikheim zurück.



Am Guttenberg empfangen Weisenbläser die Wanderer. Auch bei der Labstation spielten Weisenbläser auf. Zurück im Musikheim gab es natürlich auch musikalische Unterhaltung.



Ein herzliches Dankeschön an alle Wanderer!

Erntedank

Natürlich wurde auch das Erntedankfest am 1. Oktober wieder von uns musikalisch umrahmt.

Vielen Dank an die Pfarrgemeinde für die Einladung und dem Bauernbund für die Bewirtung!

Häuserspielen

Nach fünf Jahren besuchten wir beim diesjährigen Häuserspielen im Oktober wieder Langschlag, Kaltenbrunn, Ritschgraben und Schafberg.





Herzlichen Dank an die Bewohner dieser Ortschaften für ihre großzügigen Spenden und ihre Gastfreundschaft!

Der Musikerstorch durfte am 21. Oktober auch wieder landen.

Wir gratulieren unserer Conny und ihrem Stefan recht herzlich zu ihrer Tochter Antonia!



Allerheiligen

Heuer fand am Vormittag des Allerheiligentages der traditionelle Friedhofsgang statt. Auch unser Musikverein war zu diesem Anlass wieder dabei.

Martinikirtag

Zum Martinikirtag spielten wir in gewohnter Weise vor der Kirche auf. Gleichzeitig durften wir auch den Ehejubilaren gratulieren!



Vielen Dank an alle Zuhörer und nochmals alles Gute den Jubilaren!

Am Samstag, 18. November wurde Josef Meneder sen. von einer kleinen Gruppe unserer Musik zur letzten Ruhe begleitet. Nochmals unser herzliches Beileid an die Familie Meneder!

Am Nachmittag spielten wir die schon traditionell gewordene Musikermesse zum Gedenken an die verstorbenen Musiker/innen, unsere Verwandten und zu Ehren der heiligen Cäcilia. Nach dem gut besuchten Gottesdienst gab es vor dem Gemeindeamt wieder eine Agape.



Wir bedanken uns bei allen Zuhörern für die tollen Rückmeldungen!

Konzertwertung

Im Stadtsaal Zwettl fand am 02.12.2023 die alljährliche Konzertwertung der BAG-Zwettl statt. Wir gaben die Musikstücke „Czechen-Polka“ und „Take the Train to the Horizon“ zum Besten. Wir dürfen uns über großartige 87,17 Punkte freuen!

Vielen Dank allen Musikern für euer Bemühen!

Die Gemeindeblasmusikkapelle Grafenschlag bedankt sich bei den Besuchern unserer Veranstaltungen im Jahr 2023 auf das Allerherzlichste!

Ebenfalls ein herzliches Dankeschön an alle MusikerInnen für eure Kameradschaft und euren Einsatz im vergangenen Jahr!

**Wir wünschen allen auf diesem Weg
frohe Weihnachten und
alles Gute im Jahr 2024!**

Terminvorschau:

So. 24. Dezember **Turmblasen vor der Mette**

Sa 23. März 2024 **Frühlingskonzert**

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Die Feuerwehr berichtet vom vierten Quartal

Einsätze

Diverse technische Einsätze hielten unsere Wehr in diesem Quartal auf Trab.

Ausbildungsprüfung

Am 26. November 2023 stellten sich einige unserer Mitglieder der Ausbildungsprüfung Technischer Einsatz in Bronze, Silber und Gold.

Teilnehmer:

Bronze

- o Fabian Löschenbrand
- o Jakob Rederlechner
- o Maximilian Meier
- o Jan Krapfenbauer
- o Dominik Kellner
- o Daniel Honeder

Silber

- o Julian Honeder
- o Thomas Steininger
- o Lukas Wagner
- o Florian Salzer
- o Michael Gatterer

Gold

- o Lukas Steininger

Ebenso war ein Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Sallingberg bei der Abnahme in Gold dabei.

Wir bedanken uns bei den Ergänzungsteilnehmern und bei unserem Brandrat Franz Steininger für die Übungsgestaltung. Bei den Bewertern möchten wir uns auch recht herzlich bedanken.

Christbaum

Wir möchten uns auf diesem Wege nochmal bei Max Gala für die Christbaumspende bedanken.



Übungen

Feuerwehrintern

Am 27. Oktober wurde eine technische Übung in Grafenschlag veranstaltet.

Übungsthemen waren:

- o Menschenrettung mit Fahrzeugsicherung in Schräglage
- o Richtiges Anwenden von unserem neuen Akku-Rettungsset
- o Menschenrettung mittels Korbtrage aus einem LKW und aus einer Hanglage
- o Fahrzeugbrand; richtige Brandbekämpfung mit Feuerlöscher und Schaummittel



Unterabschnittsübung

Am 4. November wurde die alljährliche Unterabschnittsübung, diesmal bei der FF Lugendorf, abgehalten.

Übungsthemen waren:

- o Menschenrettung aus einem Weinkeller (Atemschutz)
- o Menschenrettung aus einer Montagegrube
- o Anwendung Notrettungsset
- o Retten aus Höhenlage (richtiges Abseilen)



Begräbnis

In tiefer Trauer mussten wir die Nachricht überbringen, dass unser werter Kamerad HFM Franz Ecker am 17. September von uns geschieden ist.

GUT WEHR, KAMERAD!

Ein großes DANKESCHÖN!

Die Freiwillige Feuerwehr Grafenschlag kann auf ein erfolgreiches Jahr 2023 zurückblicken und möchte sich bei der gesamten Bevölkerung für die Unterstützung und die Anerkennung bedanken.

***Das Kommando der Feuerwehr
Grafenschlag wünscht der gesamten
Bevölkerung der Gemeinde Grafenschlag
und allen Kameraden/innen der
Freiwilligen Feuerwehr frohe und
besinnliche Weihnachten und einen guten
Rutsch in das neue Jahr 2024.***

Ortetunier 2023 - Katastralgemeinden und ein Team der Nachbargemeinde im fairen Wettkampf

Dieses Mal zum Ende des Sommers fand am Sonntag, 17. September am Sportplatz Grafenschlag wieder das alljährliche Sportevent statt, bei welchem mit viel Geschick, Schnelligkeit, Zielsicherheit & Ballgefühl die sportlichste Ortschaft der Region gesucht wurde.



Bei strahlendem Sonnenschein und bester Stimmung kämpften die Teilnehmer/innen in den Disziplinen Stockschießen, Volleyball, Sommerbiathlon und Labyrinth-Orientierungslauf um den begehrten Titel. Bei den beiden letzteren Bewerben durften wir die Vereine Skiclub Nordwald (www.scnordwald.at) und OLZ-Union-Waldviertel (www.olz-waldviertel.sportunion.at) begrüßen. Bei Interesse gerne kontaktieren.



Hier konnten alle Sportler/Besucher in die eher unkonventionellen Sportarten hineinschnuppern und dieses Angebot wurde auch mit großer Begeisterung angenommen. Für die junge Zielgruppe gab es durch den 220m³ großen Playground (in etwa 4 Hüpfburgen) von der Sportunion NÖ jede Menge Kletter-Hüpf-Rutsch-Spaß.



Verköstigt wurden die Besucher mit Hilfe des Gasthauses Bauer (www.gh-bauer.at) mit Schmankerln & Produkten heimischer Betriebe und erfrischenden Cocktails.



Auch als Sachpreise für die Gewinner-Ortschaften gab es diverse Gutscheine und Produkte von Betrieben aus der eigenen Gemeinde Grafenschlag.



Nach einem Tag voller spannender Wettkämpfe und sportlicher Auseinandersetzungen durften die Organisatoren den Gewinner des Ortetuniers 2023 bekannt geben. Mit konstant guten Leistungen in den Einzelbewerben holte sich die Katastralgemeinde Langschlag, gefolgt von der Meierhofweg-Siedlung und Schafberg den Gesamtsieg und sicherte sich mit dem zweiten Sieg in Folge den renommierten Wanderpokal.



Der Sportverein Grafenschlag bedankt sich bei allen Helfer/innen, Vereinen, heimischen Betrieben für das gelungene Event und natürlich bei allen Teilnehmer/innen und Zuschauern für die Neugierde, den Einsatz und die beeindruckenden Leistungen.

Stockschützen küren sich zum besten Verein im Grenzlandverband der Waldviertler

Der Grenzlandverband (GLV) umfasst 20 Vereine, die dem NÖ Eisstocksportverein angehören, darunter Vereine aus den Bezirken Gmünd, Waidhofen/Th., Krems, Melk und Zwettl.

Im August konnten die Stockschützen mit einem ersten Platz beim Adolf Kleinhofer Gedenkturnier des ESV Gutenbrunn und mit einem dritten Rang beim Heimturnier an die bisherigen Erfolge anschließen.



In Grafenschlag: SV Weikertschlag (2. Platz), Pölla Aktiv (1. Platz), USC Grafenschlag (3. Platz)

Insgesamt besuchten die USC-Schützen von möglichen 33 Turnieren des GLV 20 Turniere mit 25 Mannschaften.

Sie standen elfmal am Stockerl, aber auch die zahlreichen vierten Plätze brachten Punkte.

GLV-Obfrau Regina Sinhuber freute sich besonders den Sommersaison-Siegerpokal dem USC Grafenschlag mit 149 Punkten vor ASKÖ ESV Schrems (129 P.) und dem SV Weikertschlag (89 P.) überreichen zu dürfen.

USC Grafenschlag gewinnt Weinsbergcup

Mit dem Finale des Weinsbergcups endete die Sommersaison im Asphaltstockschießen.

Der 18. Weinsbergcup, an dem sieben Vereine teilnehmen und an sieben verschiedenen Spielstätten ausgetragen wird, zählt nicht zu den „offiziellen“ Turnieren des NÖEV. Dieser Cup wurde zusätzlich zu den 20 Sommerturnieren bzw. Meisterschaften gespielt.

Als Sieger des Cups konnte sich der USC Grafenschlag mit zwölf Punkten Vorsprung vor dem UESV Yspertal durchsetzen. Am dritten Platz landete der USV Sallingberg, dahinter SSV Rappottenstein, SSV Bärnkopf, ESV Gutenbrunn und USC Kirchschatz.



vorne: Wolfgang Schauer, Alexander Lindtner, **Markus Hackl**, **Susanna Meneder**, Martin Klammert, Erich Reiter

stehend: Johann Wagner, Roman Hackl, **Wilfried Gatterer**, **Manfred Fuchs**, Erwin Koppensteiner, Erich Stummer und **Regina Sinhuber**

Die nächsten großen Herausforderungen sind in dieser Wintersaison die Teilnahme an der 2. Landesliga im Herren- und im Mixed Bewerb und die Titelverteidigung beim Winter-Cup.

Die Stockschützen laden jetzt schon herzlich zum Juxturnier anlässlich des 30-jährigen Bestandsjubiläums im Sommer 2024 ein.

GRAFEN SCHLÄGER Silvester Pfad

MUSIKFEUERWERK UM MITTERNACHT

KALTENBRUNNER SIEDLUNG

FÜR GETRÄNKE IST GESORGT!

31. DEZEMBER AB 19.00 UHR

Die Mitglieder des USC
wünschen allen
ein fröhliches Weihnachtsfest
und ein gesundes und sportliches
Jahr 2024!



Dezember 2023

18.-23. Dezember: **Christbaumverkauf bei Max Gala**

in Schafberg 20 - Vorbestellung unter 0650455 30 15

Sonntag, 24. Dezember: **Warten auf das Christkind**

von 13.30 bis 15.30 Uhr im Turnsaal der Volksschule.

Kinder von 2 bis 8 Jahren werden von Julia Stummer und Lisa Rederlechner mit weihnachtlichen Spielen und Basteleien auf Weihnachten vorbereitet. **BITTE um Voranmeldung** unter 0664 750 021 66 oder 0664 540 15 79.

23. und 24. Dezember: **Glühweinstandl der Landjugend**

ab 16 Uhr am Marktplatz und nach der Christmette

Sonntag, 24. Dezember: **Kinderwortgottesdienst** um 16 Uhr

Turmblasen der Musiker vor der **Christmesse** um 20 Uhr

25. und 26. Dezember: **Gasthaus Bauer** hat für Sie von 8 bis 14 Uhr geöffnet

Sonntag, 31. Dezember: **Grafenschlager Silvesterpfad** ab 19 Uhr in der Kaltenbrunner Siedlung mit Musikfeuerwerk. Für Speisen und Getränke wird gesorgt.



Jänner 2024

Sonntag, 7. Jänner: **Faschingsnachmittag der Senioren**

um 14 Uhr im Gasthaus Bauer – Musik: "Bergvagabund"

Mittwoch, 17. Jänner: **Mutter-Elternberatung**

um 8.15 Uhr im Erdgeschoß des Gemeindeamtes

Samstag, 20. Jänner: **Eislaufen** mit der Jungschar von 9 bis 12 Uhr - Treffpunkt am Marktplatz

Dienstag, 23. Jänner: **Kindergarteneinschreibung** von 13-14 Uhr im Kindergarten

Freitag, 26. Jänner: **Sockenball**

ab 20 Uhr im Gasthaus Bauer mit Tanzband W3

Februar 2024

Montag, 5. Februar: **Notarsprechtag** ab 10 Uhr im Gemeindeamt

Mittwoch, 21. Februar: **Mutter-Elternberatung**

um 8.15 Uhr im Erdgeschoß des Gemeindeamtes

März 2024

Montag, 4. März: **Notarsprechtag** ab 10 Uhr im Gemeindeamt

Mittwoch, 13. März: **Vortrag „Quer durch den Gemüsegarten“**

um 19 Uhr im Gasthaus Bauer

Mittwoch, 20. März: **Mutter-Elternberatung**

um 8.15 Uhr im Erdgeschoß des Gemeindeamtes

Samstag, 23. März: **Frühlingskonzert der Blasmusikkapelle** um 19.30 Uhr im Turnsaal der Volksschule

Ganzjährig von 0-24 Uhr geöffnet: **Ausstellung im Klemuwa**

- im kleinsten Museum Waldviertels - in Langschlag 17 - Eintritt frei!